

Nachhaltigkeitsbericht 2022

Bericht über den Fortschritt der Nachhaltigkeitsentwicklung der Firma Licht+Technik
Aachen GmbH im Jahr 2022

Inhalt

Unterstützungserklärung des Geschäftsführers Hartmut Bünning.....	3
Firma Licht+Technik Aachen GmbH.....	4
Maßnahmen und Ergebnisse.....	5
Menschenrechte und Arbeitsnormen	5
Umwelt	6
Korruptionsprävention	8
Schlusswort	9

Unterstützungserklärung des Geschäftsführers Hartmut Bünning

Alsdorf, 13.12.2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit unserem Nachhaltigkeitsbericht veröffentlichen wir, die Firma Licht+Technik Aachen GmbH, unseren zweiten Bericht zum Fortschritt unserer Nachhaltigkeitsbemühungen.

Unser Unternehmen beliefert viele Branchen, die wichtig für eine nachhaltige Zukunft sind, wie beispielsweise für Solaranlagen, Batteriespeicher und Elektromobilität. Wir finden, dass es ebenso wichtig ist, Nachhaltigkeit auch innerhalb unseres Unternehmens zu fördern. Dazu gehört, dass wir bei allen Entscheidungen, Strukturen und Strategien immer auch an Menschenrechte, Arbeitsnormen, die Umwelt und Korruptionsprävention denken. Die kontinuierliche Verbesserung in diesen Bereichen ist ein wichtiger Teil unserer Unternehmensphilosophie.

Ich bin stolz, Ihnen mitteilen zu können, dass wir auch in diesem Jahr wieder Fortschritte erzielt haben, die wir Ihnen gerne in unserem Nachhaltigkeitsbericht präsentieren möchten. Wir folgen bei unseren Bemühungen um Nachhaltigkeit den zehn Prinzipien des UN Global Compact und unterstützen diese Initiative der Vereinten Nationen, die dafür sorgen will, dass Unternehmen sozial und ökologisch verantwortungsbewusst handeln. Im Folgenden möchten wir Ihnen gerne unseren Beitrag dazu erläutern.

Hartmut Bünning
Geschäftsführer

Firma Licht+Technik Aachen GmbH

Die Firma Licht + Technik Aachen GmbH entstand im Jahr 2003 aus zwei Unternehmen, die sich auf die Entwicklung und Produktion von Wohnraumleuchten und Stromverteileranlagen spezialisiert hatten. Die gebündelten Kompetenzen und das Know-how der beiden Vorgängerbetriebe führten zu einem innovativen und leistungsstarken Zulieferer von Stromschienen und Stromverteiler-Komponenten für Branchen wie die Solarindustrie, die Energieerzeugung durch Windkraft, den Schienenverkehr und die Elektromobilität.

Aufgrund der vielen Lösungen und zuverlässigen Leistungen gehört Licht + Technik zu den A-Lieferanten in diesen Branchen sowie bei anderen Industriekunden. Das Unternehmen ist in Sachen Qualität und moderner CNC-gesteuerter Fertigung zertifiziert und setzt für die nachhaltige Produktion seiner stromführenden Bauteile auf modernste Kupfer-, Aluminium- und Blechbearbeitungsmaschinen.

Unsere hohen Qualitäts- und Nachhaltigkeitsstandards werden regelmäßig von externen Audits überprüft. Wir sind zertifiziert nach ISO 9001 und wurden von EcoVadis mit der Goldmedaille ausgezeichnet. Um die Sicherheit unserer Mitarbeiter, insbesondere in Zeiten einer globalen Pandemie, zu gewährleisten, arbeiten wir im Bereich Arbeitsschutz eng mit dem Deutschen Roten Kreuz zusammen.

Maßnahmen und Ergebnisse

Auch im Jahr 2022 haben wir uns in Bezug auf Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umwelt und Korruptionsprävention weiterentwickelt. Unser kontinuierlicher Verbesserungsprozess betrifft nicht nur die Qualität, Lieferperformance und Preise, sondern auch unsere Nachhaltigkeitsentwicklung. In unserem Unternehmen glauben wir, dass durch die ständige Verbesserung von vielen kleinen Dingen eine Unternehmensphilosophie entsteht, die besagt, dass es notwendig und möglich ist, die Zukunft nachhaltig zu gestalten. Unsere Maßnahmen orientieren sich an den 10 Prinzipien des UN Global Compact und werden regelmäßig von EcoVadis auditiert. Im Folgenden möchten wir Ihnen die Maßnahmen und Ergebnisse präsentieren, die wir in diesem Jahr erzielt haben.

Menschenrechte und Arbeitsnormen

Die Achtung der Menschenrechte ist von fundamentaler Bedeutung und in Deutschland und der Europäischen Union durch Gesetze weitgehend geschützt. Als Unternehmen tragen wir aber auch eine Verantwortung, die über die bloße Einhaltung der gesetzlichen Mindeststandards hinausgeht. Wir haben die Pflicht, im Rahmen unseres Einflussbereichs einen positiven Beitrag zu leisten, um die Menschenrechte zu schützen und zu stärken. Wir verpflichten uns daher, in allen unseren Entscheidungen und Handlungen die Achtung der Menschenrechte zu berücksichtigen. Nur so können wir sicherstellen, dass wir unsere Verantwortung gegenüber der Gesellschaft und der Umwelt wirklich wahrnehmen und eine gerechtere, nachhaltigere Zukunft für alle Menschen gestalten. Die Arbeitszeit unserer Mitarbeiter ist ein wichtiger Teil ihres Lebens und wir bemühen uns, ihnen ein möglichst faires und sicheres Arbeitsumfeld zu bieten. Um dies zu gewährleisten, haben wir unsere "Allgemeinen Betriebsabläufe" als Leitfaden für die Einhaltung von Arbeitsnormen etabliert. Dieser Leitfaden umfasst die wichtigsten Rechte und Pflichten unserer Mitarbeiter im Betrieb und ermöglicht es ihnen, die Unternehmensführung für ihre Verantwortung zur Rechenschaft zu ziehen. Der Leitfaden wird regelmäßig überprüft und, wenn sinnvoll, überarbeitet. Wir rufen alle Mitarbeiter dazu auf, Änderungsvorschläge einzubringen, um sicherzustellen, dass er immer auf dem neuesten Stand und für alle relevant ist. Nur so können wir sicherstellen, dass unsere Arbeitsnormen fair, sicher und gerecht sind.

Corona und Gripeschutzimpfungen

Wie auch im letzten Jahr, boten wir auch in diesem Jahr allen unseren Mitarbeitern eine freiwillige, kostenlose Gripeschutzimpfung an, die im Haus durch unseren Betriebsarzt durchgeführt wurde. Dadurch erhielten alle Mitarbeiter Zugang zu der wichtigen Impfung während ihrer Arbeitszeit. Dies erspart den Mitarbeitern extra Wege und Aufwendungen, die es gäbe um eine Gripeschutzimpfung in hausärztlicher Behandlung zu erhalten.

Onboarding neuer Mitarbeiter

Im Zentrum der Verbesserung der Arbeitsnormen und der Identifizierung neuer Mitarbeiter mit dem Unternehmen stand die Einführung eines Onboarding Prozesses neuer Mitarbeiter. Hierin werden Mitarbeiter in alle wichtigen Prozesse und Prinzipien des Unternehmens schrittweise über die erste Arbeitswoche eingeführt. Über die Einführungswoche hinaus, werden neue Mitarbeiter strukturiert begleitet und in Ihrer Entwicklung unterstützt. Teil des Prozesses sind theoretische Einheiten, bei denen zentrale Unternehmenswerte, allgemeine Betriebsabläufe, Arbeitsschutz und Produktionsprozesse besprochen werden. Gleichzeitig werden die Mitarbeiter im Praktischen mittels eines Mentors in die Arbeitswelt des Unternehmens eingeführt. Für den nachhaltigen Erfolg des Onboardings und des Onboarding Prozesses, werden mit neuen Mitarbeitern regelmäßige 360° Feedbackgespräche geführt. In diesen wird nicht nur den neuen Mitarbeitern eine Rückmeldung zu deren Entwicklung gegeben, sondern die Betriebsleitung fordert auch Feedback zur Verbesserung des Onboarding Prozesses und den bestehenden Praktiken und Betriebsbedingungen im betrieblichen Alltag ein. Hiervon profitieren alle Beteiligten, da nachhaltige Verbesserungen geschaffen werden können.

Ausbildungsbetrieb und Praktikantenförderung

Unser Unternehmen ist Ausbildungsbetrieb und legt darüber hinaus großen Wert auf die Förderung von jungen Menschen im Beginn Ihrer Ausbildung oder Ihres Studiums. So werden bei uns regelmäßig junge Menschen ausgebildet oder durch vergütete Praktika gefördert. In diesem Jahr machen drei Mitarbeiter eine Ausbildung. Darüber hinaus hat ein neuer Auszubildender erfolgreich seine Ausbildung bei uns begonnen. Neun Personen absolvierten bei uns im Betrieb mehrwöchige, vergütete Praktika als Teil ihrer Studienleistung.

Arbeitsschutz

Wir legen großen Wert auf den Schutz unserer Mitarbeiter. So stehen allen Mitarbeitern alle nötige Persönliche Schutzausrüstung zur Verfügung. Diese wird beim Onboarding erstmalig ausgehändigt und kann von den Mitarbeitern mit einem arbeitnehmerfreundlichen Kanban-System nachgeordert werden. Die Fortschreibung der Gefährdungsbeurteilung ist ein zentrales Element des innerbetrieblichen Arbeitsschutzes.

Umwelt

Der Menschengemachte Klimawandel ist eines der größten Herausforderungen unserer Zeit. Als Unternehmen Licht + Technik Aachen GmbH beliefern wir viele Unternehmen, die an der Erneuerung unseres Energiesystems und dem Ausbau erneuerbarer Energien wie Solarenergie, Windkraft und Energiespeicherung arbeiten. Die Energiewende muss aber nicht nur auf großer Ebene angegangen werden, sondern auch im Kleinen. Durch die Summe vieler kleiner Einsparungen können wir große

Auswirkungen erzielen. Aus diesem Grund bemühen wir uns, auch innerhalb unseres Einflussbereichs möglichst ressourcensparend und umweltfreundlich zu arbeiten. Wir wissen, dass jeder Beitrag zählt und wir wollen unseren Teil dazu beitragen, den Klimawandel zu bekämpfen und eine nachhaltige Zukunft für alle zu sichern.

Einführung eines Umweltmanagementsystems nach ISO 14001

In diesem Jahr wurde die Erweiterung unseres bestehenden Managementsystems um die des Umweltmanagements nach ISO 14001 eingeführt und wird bereits aktiv im Unternehmen umgesetzt. Die erste Auditierung unseres Umweltmanagements nach ISO 14001 streben wir für das Jahr 2023 an.

Unterhaltung einer Solaranlage auf dem Dach der Produktionsstätte

Die betriebseigene Solaranlage produzierte in dem Jahr 2022 in etwa 93 MWh Energie und somit 5 MWh mehr als im Vorjahr. Davon konnten für die eigene Betriebsstätte etwa 35 MWh genutzt werden. Der Rest wurde somit in das Stromnetz eingespeist. Die Autarkiequote von 48 % auf 51 % erhöht werden. Über das Jahr verteilt wurden etwa 70 MWh Energie verbraucht, 2 MWh weniger als letztes Jahr. Insgesamt haben wir im Jahr 2022 also ca. 23 MWh mehr Energie erzeugt als verbraucht.

Verlegung des Arbeitsbeginns von 6 auf 7 Uhr

Um die Autarkiequote des Energieverbrauchs zu erhöhen, haben wir den Arbeitsbeginn in der Produktion von 6 auf 7 Uhr verschoben. Dies gewährleistet eine länger nutzbare Energie während sonnenstarken Stunden. Die während dieser Zeit erzeugte Energie unserer Solaranlage kann daher selbst genutzt werden und wir müssen weniger Energie aus dem Stromnetz beziehen.

Einführung von Verpackungsmaterialien aus recycelten und nachhaltigen Materialien

Um in der Produktion und Logistik ressourcensparend zu arbeiten, tauschen wir dort sukzessive konventionelle Verpackungsmaterialien durch Alternativen aus recycelten oder nachhaltigen Materialien aus, wo sich diese Alternativen als gleichwertig oder überlegen erweisen. Da viele Verpackungsmaterialien Verbrauchsgüter sind, wirkt sich diese Maßnahme vor allem über einen langen Zeitraum positiv aus.

Umstellung dienstlich genutzter PKW von Verbrenner auf Elektro

Dienstlich genutzte PKW werden Stück für Stück von Verbrenner auf Elektroantrieb umgestellt. In diesem Jahr wurden für zwei auslaufende Leasingfahrzeuge Fahrzeuge mit Elektroantrieb eingesetzt. Dieses System soll bei Bedarf weitergeführt werden. Mitarbeiter mit dienstlich genutzten PKW können diese an firmeneigenen Ladesäulen während der Arbeitszeit aufladen. Dadurch konnten erhebliche Diesel- und Benzin-einsparungen erzielt werden.

Schulungen bezüglich Energieeinsparungen

Unsere Mitarbeiter werden regelmäßig dafür geschult, mögliche Energieeinsparungen durch die bewusste Nutzung von Klimatisierung, Heizung, Lüftung und Abschaltung von elektrischen Geräten und Maschinen zu erkennen und zu kommunizieren. Auch wenn einzelne Maßnahmen möglicherweise nur geringe Einsparungen bringen, können sie im Gesamtbild zu erheblichen Effekten beitragen.

Korruptionsprävention

Um fairen Wettbewerb zu ermöglichen, ist die Prävention von Korruption von entscheidender Bedeutung. Deshalb ist es wichtig, die täglichen Geschäftshandlungen auch immer unter ethischen Gesichtspunkten zu betrachten und im Zweifelsfall Rat von Kollegen einzuholen und sich an festen Prinzipien zu orientieren. Aus diesem Grund haben wir uns zum Ziel gesetzt, diese Werte schriftlich festzuhalten, zu vermitteln und aktiv umzusetzen.

Antikorruptionsrichtlinie

Seit 2019 gilt im Unternehmen eine detaillierte Antikorruptionsrichtlinie. Ziel der Richtlinie ist es, alle Mitarbeiter hinsichtlich Korruptionsgefahren zu sensibilisieren und zugleich eine Handlungsanleitung und Hilfestellung zur Korruptionsprävention und Korruptionsbekämpfung darzustellen. Dies gilt insbesondere im Zusammenhang mit der Gewährung oder der Annahme von Einladungen oder Geschenken im Geschäftsverkehr. Die Richtlinie wird jährlich kritisch überprüft und bei Handlungsbedarf angepasst.

Schulungen bezüglich Korruptionsprävention

Teil der unternehmensinternen Korruptionsprävention ist die regelmäßige Schulung von Mitarbeitern. Besonders großer Wert wird hier auf die Schulung neuer Mitarbeiter gelegt, die gerade im Zusammenhang der 10 Prinzipien des UN Global Compact im Umgang mit kritischen Situationen in Bezug auf Korruption sensibilisiert werden.

Schlusswort

Wir danken Ihnen für Ihr Interesse und Ihre entgegenbrachte Wertschätzung unserer Fortschritte im nachhaltigen Handeln. Täglich arbeiten wir daran, uns in jeglicher Hinsicht, insbesondere im Hinblick auf Nachhaltigkeit, kontinuierlich zu verbessern.

Wir wissen, dass große Veränderungen nicht von heute auf morgen passieren, sondern kontinuierliche und zielgerichtete Arbeit erfordern. In diesem Nachhaltigkeitsbericht beschreiben wir die Maßnahmen, die wir ergriffen haben und hoffen, damit unseren Teil dazu beitragen zu können.

Wir hoffen, dass dieser Bericht zeigt, dass Nachhaltigkeit nicht im Widerspruch zu anderen Geschäftsinteressen stehen muss, sondern ein wichtiger Faktor für zufriedene Mitarbeiter, Kunden, Lieferanten und eine erfolgreiche geschäftliche und gesellschaftliche Zukunft ist.

In den kommenden Jahren werden wir uns dafür einsetzen, Fortschritte im Bereich des nachhaltigen Handelns zu erzielen und Sie von nun an jährlich über unsere Fortschritte informieren.

Niklas Bünning
Qualitäts- und Nachhaltigkeitsmanager